

KLANGFORUM WIEN

KLANGFORUM WIEN ORCHESTRA

Am 13.06.1985 wurde der Grundstein für eine in vielerlei Hinsicht erfolgreiche Geschichte rund um die Hervorbringung Neuer Musik gelegt. Mit der Gründung des Klangforum Wien als Solistenensemble sind nicht nur hervorragende Voraussetzungen geschaffen worden, das bis dahin tonschöpferisch Unvorstellbare adäquat umzusetzen, sondern es kam über diese ersten vier Jahrzehnte auch zu zahlreichen Begegnungen mit hochtalentierten Musiker:innen, die in Meisterkursen aber vor allem auch im Rahmen der eigenen Ensembleprofessur PPCM an der Universität für Musik und darstellende Kunst Graz, zu maßgeblichen Begleiter:innen des Ensembles wurden.

Mit ihnen wird der etablierte Ensemblerahmen zum KLANGFORUM WIEN ORCHESTRA erweitert, um auch großbesetzte Orchesterwerken Neuer Musik in die eigene Interpretationsgeschichte einschreiben zu können. Mit dem KLANGFORUM WIEN ORCHESTRA kommt es zu einer Skalierung vieler charakteristischer Bausteine des Ensembles.

Offen im Denken, virtuos im Spiel, präzise im Hören – als eines der international renommiertesten Ensembles für zeitgenössische Musik widmet sich das Klangforum Wien der künstlerischen Gestaltung und Erweiterung von Erfahrungsräumen in der Gegenwart. Ein Auftritt des Klangforum Wien ist ein Ereignis im besten Sinne des Wortes: eine sinnliche Erfahrung, deren Unmittelbarkeit man sich nicht entziehen kann. Das Neue in der Musik des Klangforum Wien spricht, handelt und betört.

Seit seiner Gründung durch Beat Furrer schreibt das vielfach ausgezeichnete Ensemble bis heute Musikgeschichte: mit Uraufführungen von bereits ca. 600 Werken von Komponist:innen aus vier Kontinenten, einer umfangreichen Diskografie von mehr als 90 Tonträgern und Auftritten in den bedeutendsten Konzert- und Opernhäusern sowie bei jungen engagierten Initiativen und großen Festivals in Europa, Amerika und Asien. In gegenseitig bereichernder Zusammenarbeit mit den maßgeblichen Komponist:innen sind über die Jahre hinweg tiefe, prägende Künstlerfreundschaften gewachsen. Seit 2009 widmet sich das Ensemble im Rahmen seiner kollektiven Professur in Graz der Weitergabe von Ausdrucksformen und Spieltechniken an eine neue Generation von Musikschaaffenden. Die 25 Musiker:innen des Klangforum Wien stammen aus Australien, Bulgarien, Deutschland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Großbritannien, Italien, Österreich, Portugal, Schweden, Schweiz und den USA. Von Beginn der Saison 2018/19 bis Sommer 2022 hat Bas Wiegers die Aufgabe des Ersten Gastdirigenten von Sylvain Cambreling übernommen, der dem Ensemble als Erster Gastdirigent Emeritus verbunden bleibt. Seit 1. Januar 2024 fungieren Elena Schwarz und Vimbayi Kaziboni als Conductors in Residence. Intendant ist Peter Paul Kainrath seit 1. Januar 2020.

Das Klangforum Wien hat eine eigene Konzertreihe im Wiener Konzerthaus. Jedes Jahr vergibt das [Ensemble](#) Kompositionsaufträge und spielt zahlreiche Ur- und Erstaufführungen. Ehrenmitglieder des Klangforum Wien sind Georges Aperghis, Sylvain Cambreling, Friedrich Cerha, Barbara Fränzen, Beat Furrer, Georg Friedrich Haas, Lothar Knessl, Bernhard Lang, Olga Neuwirth, Peter Oswald, Enno Poppe, Rebecca Saunders und Salvatore Sciarrino.